

Leitfaden für Unternehmen in der Covid-19-Pandemie

Römermann

2020

ISBN 978-3-406-75992-5

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Römermann
Leitfaden für Unternehmen in der Covid-19 Pandemie


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Leitfaden für Unternehmen in der Covid-19 Pandemie

Insolvenzrecht – Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht – Steuerrecht

Herausgegeben von

Prof. Dr. Volker Römermann

1. Auflage 2020


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


C.H. BECK

Zitiervorschlag
Römermann, Covid-19 Leitfaden


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 75992 5

© 2020 Verlag C. H. Beck OHG,
Wilhelmstr. 9, 80801 München
Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG / Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, D-76547 Sinzheim
Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff).

Bearbeitet von

- David-Alexander **Busch** Rechtsanwalt, Hamburg (Römermann Rechtsanwälte AG)
- Dr. Ralf **Demuth** Diplom-Finanzwirt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Lehrbeauftragter an der Universität zu Münster, Köln (Carlé Korn Stahl Strahl)
- Lars **Grupe** MLE, Dipl.-Jur., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hannover (Römermann Rechtsanwälte AG)
- Dr. Andreas **Kästner** Rechtsanwalt, Berlin (Römermann Insolvenzverwalter Rechtsanwaltsgesellschaft mbH)
- Scarlett **Matheja** Rechtsanwältin, Hannover (Römermann Rechtsanwälte AG)
- Marcus **Menke** Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Hamburg (Römermann Rechtsanwälte AG)
- Dominik **Montag** Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Hamburg (Römermann Insolvenzverwalter Rechtsanwaltsgesellschaft mbH)
- Dr. Mario **Nawroth** Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Kassel/Erfurt (Römermann Insolvenzverwalter Rechtsanwaltsgesellschaft mbH), Dozent FOM Hochschule für Oekonomie & Management
- Prof. Dr. Volker **Römermann** CSP, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Hamburg/Hannover (Römermann Rechtsanwälte AG)
- Christine **Scheel** Rechtsanwältin, Hamburg (Römermann Rechtsanwälte AG)

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort des Herausgebers

Am 12. März 2020 verkündete die Bundeskanzlerin dem deutschen Volk offiziell, dass COVID-19 keineswegs eine vorübergehende, eingegrenzte und lokal kontrollierbare Epidemie darstellte, sondern eine Pandemie mit Folgen, die zu jenem Zeitpunkt auch nicht ansatzweise abzusehen waren. Schon am nächsten Tag wurde im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz an Formulierungen gearbeitet, die unmittelbar darauf Eingang finden würden in ein Gesetz, das zwar keine Abhilfe mehr schaffen konnte, das aber zumindest die Folgen der COVID-19-Pandemie in wichtigen Bereichen des Lebens mildern sollte. Am 20. März 2020 stand der Text in einer ersten „Formulierungshilfe“ des BMJV, wenige Veränderungen folgten, dann am 24. März 2020 die Einbringung in den Deutschen Bundestag durch die Fraktionen der Regierungskoalition, zwei Tage später die Verabschiedung im Bundestag und schon am Freitag, den 27. März 2020 die Verkündung im Bundesgesetzblatt.

Der deutsche Gesetzgeber hat sich in diesen Tagen der Krise und des Schockmoments für die Bevölkerung und die Wirtschaft als rasch handlungsfähig erwiesen. Wesentliche Veränderungen, tiefe Einschnitte in das bisherige System etwa des Insolvenzrechts wurden vorgenommen durch die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht. Das Gesellschaftsrecht wurde zu wesentlichen Teilen zukunftsfester gestaltet, indem insbesondere die virtuelle Hauptversammlung eingeführt wurde – Digitalisierung der Willensbildung bei einigen Gesellschaftsformen im Schnellgang. Ein Moratorium, Änderungen im Miet- und im Darlehensrecht trugen der drastisch gesunkenen Leistungsfähigkeit bestimmter Unternehmen und Verbraucher Rechnung. Schließlich wurde die Unterbrechung der Hauptverhandlung im Strafrecht über deutlich längere Zeiträume als zuvor möglich gemacht. Das Gesetz deckte auf diese Weise schwerpunktmäßig den Bedarf, wie er von der Bundesregierung Mitte März 2020 gesehen wurde, in mehreren, durchaus heterogenen Rechtsbereichen.

Etwa zwei Monate nach Inkrafttreten der Normen hat die Diskussion im juristischen Schrifttum gerade erst begonnen. Vereinzelt liegen Erfahrungen mit der Anwendung des neuen Rechts vor. Andererseits ist der verstrichene Zeitraum hinreichend, um die kritische Betrachtung und Analyse des Gesetzes in seinen verschiedenen Facetten zu gestatten. Ein Autorenteam aus Praktikern der jeweils relevanten Rechtsgebiete hat es sich mit dem vorliegenden Leitfaden zur Aufgabe gemacht, die Materie für denjenigen, der sich in seiner Praxis nun mit der Anwendung des Abmilderungs-Gesetzes zu beschäftigen hat, zu erschließen. Dabei soll einerseits ein einführender Überblick in jeden Teilbereich gegeben werden. Andererseits sind auch und gerade die Probleme anzusprechen, die bereits jetzt zutage getreten sind. Angesichts der kurzen Entstehungsgeschichte des Gesetzes kann es nicht Wunder nehmen, wenn nicht jede Regelung bis in das letzte Detail durchdacht worden sein konnte. Bei der Darstellung wurde besonderer Wert darauf gelegt, dem Praktiker eine rasche Orientierung zu ermöglichen. Nicht die dogmatischen Verästelungen sollten im Fokus stehen, sondern die Hilfestellung bei der Rechtsanwendung. Herausgeber und Autoren verbinden mit dem Werk die Hoffnung, dass dies ein Stück weit gelungen ist.

Hamburg/Hannover, im Mai 2020

Volker Römermann

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Bearbeiterverzeichnis | V |
| Vorwort des Herausgebers | VII |
| Inhaltsverzeichnis | IX |
| Abkürzungsverzeichnis | XV |
| Teil 1. Gesamteinleitung | 1 |
| A. Ausgangssituation | 1 |
| B. Gesetzesgenese | 1 |
| C. Gesetzesinhalt im Überblick | 2 |
| D. Gesetzeszweck, Anlass und Maßnahmen | 2 |
| I. Privatrecht | 2 |
| II. Insolvenzrecht | 2 |
| III. Gesellschaftsrecht | 2 |
| IV. Strafrecht | 3 |
| V. In- und Außerkrafttreten | 3 |
| E. Hinweise zur Darstellung | 3 |
| Teil 2. Insolvenzrecht | 5 |
| A. Einführung | 6 |
| B. Die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht durch das COVInsAG | 6 |
| I. Insolvenzreife des Unternehmens | 7 |
| II. Antragspflicht des Schuldners | 11 |
| III. Kein Ausschluss der Aussetzung | 12 |
| IV. Fortbestehensprognose bei Überschuldung | 16 |
| V. Beweislast und gesetzliche Vermutungen | 17 |
| VI. Dauer der Aussetzung der Antragspflicht | 21 |
| VII. Freiwillige Antragstellung während der Aussetzung der Antragspflicht | 22 |
| VIII. Restschuldbefreiung in Privatinsolvenzverfahren | 22 |
| C. Rechtsfolgen der Aussetzung der Insolvenzantragspflicht, § 2 COVInsAG | 23 |
| I. Allgemeine Voraussetzung der Rechtsfolgenanordnung | 24 |
| II. Besondere Voraussetzungen der einzelnen Rechtsfolgen | 25 |
| D. Vorübergehende Unzulässigkeit von Gläubigeranträgen | 37 |
| E. Verordnungsermächtigung zur Verlängerung des COVInsAG | 37 |
| Teil 3. Gesellschaftsrecht | 39 |
| A. Anlass, Zweck und Anwendungsbereich | 40 |
| B. Gesellschaftsformen | 41 |
| I. Aktiengesellschaften, § 1 | 41 |
| II. Kommanditgesellschaften auf Aktien, § 1 | 49 |
| III. Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, § 1 | 49 |
| IV. Europäische Gesellschaften, § 1 | 50 |
| V. Gesellschaften mit beschränkter Haftung, § 2 | 50 |
| VI. Genossenschaften, § 3 | 55 |
| VII. Umwandlungsrecht, § 4 | 58 |
| VIII. Vereine und Stiftungen, § 5 | 59 |
| IX. Wohnungseigentümergeinschaften, § 6 | 62 |
| X. Weitere Regelungen | 63 |
| C. Gesetzesmaterialien und internationaler Vergleich | 65 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Teil 4. Strafverfahrensrecht | 67 |
| A. Einführung | 67 |
| B. Zu den bisherigen Hemmungs-/Unterbrechungsregelungen in § 229 StPO | 68 |
| I. Zur Ratio und zum Anwendungsbereich des § 229 StPO | 68 |
| II. Zur Regelung in § 229 Abs. 1 StPO | 68 |
| III. Zur Regelung in § 229 Abs. 2 StPO | 70 |
| IV. Zur Regelung in § 229 Abs. 3 StPO | 70 |
| V. Zur Regelung in § 229 Abs. 4 StPO | 71 |
| VI. Zur Regelung in § 229 Abs. 5 StPO | 72 |
| VII. Fazit zu den Hemmungs-/Unterbrechungsregelungen in § 229 StPO | 72 |
| C. Zur Regelung in § 268 Abs. 3 StPO | 72 |
| D. Zu den Neuregelungen des § 10 EGStPO | 73 |
| I. Zu den Regelungen des § 10 Abs. 1 EGStPO | 73 |
| II. Zu den Regelungen des § 10 Abs. 2 EGStPO | 76 |
| Teil 5. Moratorium | 77 |
| A. Überblick | 77 |
| B. Ziel und Zweck | 78 |
| C. Moratorium für Verbraucher | 79 |
| I. Voraussetzungen | 79 |
| II. Rechtsfolgen | 83 |
| III. Sonstiges | 84 |
| D. Moratorium für Kleinunternehmen | 84 |
| I. Voraussetzungen | 84 |
| II. Rechtsfolgen | 87 |
| III. Sonstiges | 88 |
| Teil 6. Miete | 89 |
| A. Einleitung | 89 |
| I. Ausschluss der Vermieterkündigung wegen Verzuges mit Mietzahlung | 90 |
| II. Voraussetzung für das Kündigungsmoratorium | 92 |
| III. Befristung des Kündigungsausschlusses | 94 |
| IV. Kein Leistungsverweigerungsrecht | 94 |
| V. Kein Ausschluss weiterer Kündigungsgründe | 95 |
| VI. Handlungsempfehlungen für Mieter | 95 |
| VII. Handlungsempfehlung für Vermieter | 96 |
| VIII. Kein dispositives Gesetzesrecht | 97 |
| IX. Fazit | 97 |
| B. Mietminderung und Wegfall der Geschäftsgrundlage im gewerblichen Mietverhältnis in Zeiten der COVID-19-Pandemie | 98 |
| I. Grundsatz: Mieter trägt Verwendungs- und Gewinnerzielungsrisiko | 98 |
| II. Anpassung der Miete wegen höherer Gewalt | 99 |
| III. Entschädigungsansprüche gegen den Staat | 100 |
| IV. Fazit | 100 |
| Teil 7. Darlehen | 101 |
| A. Stundung und Kündigung bei Verbraucherdarlehensverträgen (Art. 240 § 3 EGBGB) | 101 |
| I. Sachlicher Anwendungsbereich | 101 |
| II. Persönlicher Anwendungsbereich | 102 |
| III. Stundung der Darlehensförderung | 102 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| IV. Abweichende Vereinbarungen und Verlängerung der Darlehenslaufzeit | 103 |
| V. Kündigungsausschluss | 104 |
| VI. Unzumutbarkeit für den Gläubiger | 104 |
| B Fazit | 105 |
| Teil 8. Arbeitsrecht | 107 |
| A. Einführung | 107 |
| B. Das Entgeltrisiko | 108 |
| I. § 615 BGB als Ausnahme vom Grundsatz „Lohn nur für geleistete Arbeit“ | 108 |
| II. Persönliche Verhinderung des Arbeitnehmers | 109 |
| III. Staatliche Entschädigung | 110 |
| C. Kurzarbeit und Kurzarbeitergeld („KUG“) | 111 |
| I. Suspendierung der Leistungspflichten | 111 |
| II. Aktuelle Hilfe durch den Gesetzgeber | 111 |
| III. Die Voraussetzungen nach den §§ 95 ff. SGB III | 112 |
| IV. Praktische Umsetzung | 114 |
| V. Bezugsdauer und Höhe | 115 |
| VI. Einzelfragen | 117 |
| D. Kündigung eines Arbeitnehmers | 119 |
| I. Allgemeine Voraussetzungen | 119 |
| II. Kündigungsgründe | 120 |
| III. Kündigungsbeschränkungen | 121 |
| E. Fürsorgepflichten des Arbeitgebers | 122 |
| F. Home Office | 122 |
| I. Anspruch des Arbeitnehmers | 123 |
| II. Direktionsrecht des Arbeitgebers | 123 |
| III. Datenschutz | 123 |
| Teil 9. Steuerrecht | 125 |
| A. Steuerliche Sofort-Maßnahmen von Bund und Ländern | 126 |
| I. Steuerliche Hilfen für Arbeitnehmer | 126 |
| II. Steuerliche Hilfen für Unternehmen und sonstige Steuerpflichtige .. | 126 |
| B. Ertragsteuerrechtliche Konsequenzen der typischen Krisenmaßnahmen bei GmbHs | 128 |
| I. Zuführung liquider Mittel durch Eigenkapital oder Gesellschafterdarlehen | 129 |
| II. Refinanzierung von Einlagen und Darlehen | 138 |
| III. Rangrücktritt bei Gesellschafterdarlehen | 139 |
| IV. Verbilligte bzw. unentgeltliche Nutzungsüberlassung | 140 |
| V. Herabsetzung der Tätigkeitsvergütung und § 6a EStG | 141 |
| C. Gestaltungsansätze zum steueroptimierten „Window-Dressing“ | 142 |
| D. Ausblick | 143 |
| Anhang 1. Formulierungshilfe der Bundesregierung vom 20.3.2020 | 145 |
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der Covid-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 145 |
| A. Problem und Ziel | 145 |
| B. Lösung | 147 |
| C. Alternativen | 149 |
| D. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand | 149 |
| E. Erfüllungsaufwand | 149 |
| F. Weitere Kosten | 149 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|------------|
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der Covid-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 150 |
| Artikel 1. Gesetz zur vorübergehenden Aussetzung der Insolvenzantragspflicht und zur Begrenzung der Organhaftung bei einer durch die Covid-19-Pandemie bedingten Insolvenz (Corona-Insolvenzaussetzungsgesetz – CorInsAG) | 150 |
| Artikel 2. Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-, Vereins-, Genossenschafts- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der Infektionen mit dem SARS-CoV-2-Virus | 151 |
| Artikel 3. Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung | 153 |
| Artikel 4. Weitere Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung zum [einsetzen: Angabe des Tages und Monats der Verkündung dieses Gesetzes sowie der Jahreszahl des ersten auf die Verkündung folgenden Jahres] | 153 |
| Artikel 5. Änderung des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche .. | 153 |
| Artikel 6. Inkrafttreten, Außerkrafttreten | 155 |
| Begründung | 155 |
| A. Allgemeiner Teil | 155 |
| B. Besonderer Teil | 162 |
| Anhang 2. Formulierungshilfe der Bundesregierung vom 23.3.2020 | 183 |
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 183 |
| A. Problem und Ziel | 183 |
| B. Lösung | 185 |
| C. Alternativen | 187 |
| D. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand | 187 |
| E. Erfüllungsaufwand | 187 |
| F. Weitere Kosten | 187 |
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 188 |
| Artikel 1. Gesetz zur vorübergehenden Aussetzung der Insolvenzantragspflicht und zur Begrenzung der Organhaftung bei einer durch die COVID-19-Pandemie bedingten Insolvenz (COVID-19-Insolvenzaussetzungsgesetz – COVInsAG) | 188 |
| Artikel 2. Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie | 189 |
| Artikel 3. Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung | 191 |
| Artikel 4. Weitere Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung zum [einsetzen: Angabe des Tages und Monats der Verkündung dieses Gesetzes sowie der Jahreszahl des ersten auf die Verkündung folgenden Jahres] | 192 |
| Artikel 5. Änderung des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche | 192 |
| Artikel 6. Inkrafttreten, Außerkrafttreten | 194 |
| Begründung | 194 |
| A. Allgemeiner Teil | 194 |
| B. Besonderer Teil | 202 |
| Anhang 3. Gesetzentwurf vom 24.3.2020 | 225 |
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 225 |
| A. Problem und Ziel | 225 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----|
| B. Lösung | 227 |
| C. Alternativen | 229 |
| D. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand | 229 |
| E. Erfüllungsaufwand | 229 |
| F. Weitere Kosten | 230 |
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 230 |
| Artikel 1. Gesetz zur vorübergehenden Aussetzung der Insolvenzantragspflicht und zur Begrenzung der Organhaftung bei einer durch die COVID-19-Pandemie bedingten Insolvenz (COVID-19-Insolvenzaussetzungsgesetz – COVInsAG) | 230 |
| Artikel 2. Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie | 231 |
| Artikel 3. Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung | 234 |
| Artikel 4. Weitere Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung zum [einsetzen: Angabe des Tages und Monats der Verkündung dieses Gesetzes sowie der Jahreszahl des ersten auf die Verkündung folgenden Jahres] | 234 |
| Artikel 5. Änderung des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche | 234 |
| Artikel 6. Inkrafttreten, Außerkrafttreten | 236 |
| Begründung | 236 |
| A. Allgemeiner Teil | 236 |
| B. Besonderer Teil | 244 |
| Anhang 4. Beschlussempfehlung des Ausschusses für Recht und Verbraucherschutz vom 25.3.2020 | 269 |
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 269 |
| A. Problem | 269 |
| B. Lösung | 270 |
| C. Alternativen | 270 |
| D. Kosten | 270 |
| Anhang 5. Gesetzesbeschluss des Bundestags vom 26.3.2020 | 271 |
| Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 271 |
| Entwurf eines Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 271 |
| Anhang 6. BGBl.: Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht | 273 |
| Artikel 1. Gesetz zur vorübergehenden | 273 |
| Artikel 2. Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie | 274 |
| Artikel 3. Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung | 276 |
| Artikel 4. Weitere Änderung des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung zum 27. März 2021 | 277 |
| Artikel 5. Änderung des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche | 277 |
| Artikel 6. Inkrafttreten, Außerkrafttreten | 279 |

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG